

## Stadt Heidelberg

Federführung:

Dezernat I, Referat des Oberbürgermeisters - Geschäftsstelle Ausländerrat / Migrationsrat

Beteiligung:

Betreff:

**Herausgabe und Finanzierung eines  
Interkulturellen Kalenders 2013**

# Beschlussvorlage

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Zustimmung zur Beschlussempfehlung:	Handzeichen:
Ausländerrat/Migrationsrat	23.10.2012	Ö	( ) ja ( ) nein ( ) ohne	

**Beschlussvorschlag:**

*Der Ausländerrat / Migrationsrat stellt für die Herausgabe eines Interkulturellen Kalenders 2013 in Zusammenarbeit mit anderen Institutionen und Organisationen einen Betrag in Höhe von 3.000 Euro aus seinem Budget zur Verfügung.*

## **Begründung:**

In den vergangenen zwei Jahren hat der Ausländerrat / Migrationsrat mit dem Eine-Welt-Zentrum e.V. und anderen einen Interkulturellen Kalender herausgegeben, in welchem ein Überblick über die bedeutendsten Fest- und Feiertage der verschiedenen Religionen und Kulturen gegeben wird.

Damit wurde ein Beitrag zur Informationen über und Anerkennung von Kulturen geleistet und die Vernetzung der Bevölkerung gefördert. Auch konnten manche Kollisionen von Veranstaltungen vergangener Jahre vermieden werden (etwa „Afrikatage“ und „Interkulturelles Fest“ des Ausländerrates / Migrationsrates).

Geplant ist, die differenzierten Festtage zu Buddhismus, Christentum, Islam, Judentum, Hinduismus und Baha'í darzustellen sowie weitere wichtige internationale und nationale Festtage von besonderer Bedeutung.

Eine vollständige Aufstellung der Feiertage, die für einzelne Gruppen von Migrantinnen und Migranten von Bedeutung sind, kann jedoch nicht garantiert werden.

Interkulturalität wird ein immer selbstverständlicherer Teil unseres Alltags. Dies stellt neue Ansprüche an Wissen und Kenntnisse jedes Einzelnen. Der interkulturelle Kalender kann hierbei eine kleine praktische Orientierungshilfe sein. Hilfreich ist beispielsweise, zu wissen, welche Tage im Kalender für andere Mitbürgerinnen und Mitbürger mit Migrationshintergrund womöglich wichtige Feiertage sind.

Um dem Kalender für die Bürgerinnen und Bürger in Heidelberg einen besonderen lokalen Nutzen zu verleihen, sind in ihm auch die wichtigsten lokalen Veranstaltungen und Termine wie etwa „Heidelberger Herbst“, „Interkulturelles Fest“ des Ausländerrates / Migrationsrates, „Afrikatage“ vermerkt.

Der Kalender soll innerhalb Heidelbergs kostenlos an die Bürgerinnen und Bürger verteilt werden, zum Beispiel in Bürgerämtern und ausgewählten Läden.

Die Kostenkalkulation richtet sich nach den Erfahrungen der Vorjahre. Neben der Finanzierung aus dem Budget des Ausländerrates / Migrationsrates sollen die restlichen Kosten durch die Partner und Sponsoren gedeckt werden.

### **Kostenkalkulation:**

Recherche und Redaktion Kalender	cirka 700 Euro
Layout, Grafik, ggf. Korrekturplot, Ankauf Bildrechte	cirka 1300 Euro
Druck, farbig, Format circa DIN A2, Auflage mindestens 5.000 Stück	cirka 850 Euro
Endverarbeitung / Verteilung	cirka 450 Euro
Erstellung Internetversion (Einpflegen Texte, Links)	cirka 450 Euro
Sonstiges (Präsentationsstände, Porto und so weiter)	cirka 650 Euro
<b>Summe</b>	<b>cirka 4.400 Euro</b>

### **Partner:**

Als Hauptpartner empfiehlt der Vorstand des Ausländerrates / Migrationsrates das Interkulturelle Zentrum in Gründung (IZiG). Das Interkulturelle Zentrum ist Hauptanliegen des Ausländerrates / Migrationsrates seit mehr als zwei Jahrzehnten. Durch die Mitherausgabe des Interkulturellen Kalenders soll seine Funktion als Netzwerkzentrum gefördert und gestärkt werden. Das IZiG hat sein Interesse signalisiert. Die weiteren organisatorischen Details bedürfen einer Abklärung. Daneben sind andere Partner - auch die bisherigen - ausdrücklich erwünscht. Der hohe Finanzierungsanteil des Ausländerrates / Migrationsrates soll - soweit sinnvoll - sich auch in dessen Abbildung im Layout widerspiegeln.

gezeichnet

Michael Mwa Allimadi  
Vorsitzender Ausländerrat / Migrationsrat